

Tekst 6

Wirtschaft: Zwischen den Zahlen

Autos wecken Gefühle



- (1) Schock für Gutmenschen: Selbst Käufer, die sich für einen kleinen Neuwagen entscheiden, bestellen ihn gern mit kräftigem Motor. Von schlechtem Gewissen und Angst um die Umwelt ist da wenig zu spüren. Das bringt Geld in die Kassen der Hersteller. Anstatt sich für die
- 5 florierende, unlängst noch von einer weltweiten Absatzkrise gebeutelte Industrie zu freuen, sieht der Auto-Professor Ferdinand Dudenhöffer aber selbst in diesem Trend wirtschaftliche Gefahren. Er glaubt, dass eine hohe Motorleistung in der Gesellschaft bald weniger akzeptiert werde, die Konzerne dürften sich nicht auf diese Entwicklung verlassen. Er ignoriert,
- 10 dass auch starke Motoren immer weniger verbrauchen und dieser Fortschritt von umweltbewussten Kunden honoriert wird.
- (2) Das Auto ist ein Erzeugnis, das Emotionen weckt, und dies nicht nur im Land des Erfinders. Selbst wenn – was unwahrscheinlich ist – die Deutschen bewusst auf langsame Automobile umstiegen, müsste man
- 15 sich um Audi, BMW, Mercedes und Porsche nicht sorgen.
- (3) Das zeigt ein Blick in die Regionen, wo die Motorisierung gerade mächtig vorankommt: Auf der Automesse in Shanghai fotografierten sich junge Paare stolz neben Audi-Sportmodellen mit mehr als 400 PS. Und in Indien wird das Billigauto Nano überraschend oft mit Metallic-Lack
- 20 verkauft. Das ist alles ziemlich irrational, zeigt aber die Faszination des Automobils auch 125 Jahre nach seiner Erfindung.

naar: Süddeutsche Zeitung, 01.08.2011

Tekst 6 Autos wecken Gefühle

- 1p 33 Welche Aussage stimmt mit dem 1. Absatz überein?
- A Die Automobilindustrie befindet sich momentan in einer Krise.
 - B Ferdinand Dudenhöffer sieht wenig Zukunft für den Verkauf PS-starker Autos.
 - C Für umweltschonende Autos bezahlen deutsche Käufer auch gern ein wenig mehr.
- 1p 34 Warum „müsste man sich um Audi, BMW, Mercedes und Porsche nicht sorgen“? (Zeile 14-15)
- A Die Deutschen werden doch nicht auf ihr schnelles Auto verzichten.
 - B Sie produzieren schon längst Autos mit umweltschonenden Motoren.
 - C Sie sind nicht auf den fernöstlichen Markt angewiesen.
 - D Von ihren Automodellen geht eine enorme Anziehungskraft aus.